

# Pestalozzi-Oberschule Hartha

Lern- und Lebensort  
Fördern von Stärken

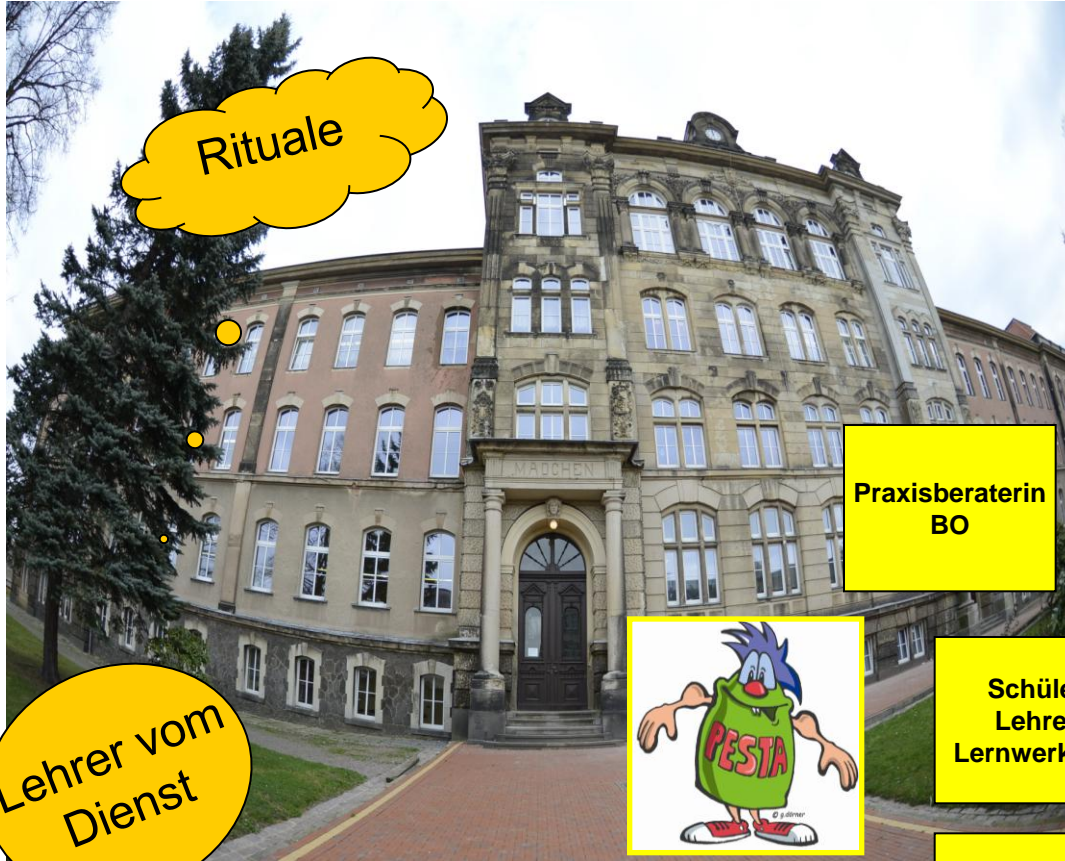
Ganztagsangebote  
LRS-Fördern  
KI.5-10

Arbeitsgemeinschaften  
Musikproberaum

Sport, Spiel, Musik  
Schüler-Café

Talentshow  
Wettbewerbe  
Olympiaden

2. Fremdsprache  
fächerverbindender Unterricht



Rituale

Lehrer vom Dienst



Projekt  
„Give me 5“

Praxisberaterin  
BO

Schüler-Lehrer-Lernwerkstatt

Wegbereitung  
3L

Werkstätten  
Lehrküche

Berufsorientierung

Projekte

Kooperationspartner

Das Auge will *sehen*, das Ohr will *hören*,  
der Fuß will *gehen* und die Hand will *greifen*.  
Aber ebenso will das Herz *glauben* und *lieben*.  
Der Geist will *denken*.  
(Pestalozzi)

# Schulphilosophie

- Die Pestalozzi- Mittelschule versteht sich als eine Schule, die sich an die positiven Traditionen der Erziehung im Sinne von Heinrich Pestalozzi anlehnt!
- Unsere Schule ist Lern- und Lebensort, als Voraussetzung für **Lebens- Langes Lernen (3L)**
- Schüler, Lehrer und Eltern begreifen sich als Partner, die ein Stück Lebensweg gemeinsam gehen
- Entsprechend den Grundgedanken von H. Pestalozzi wollen wir mit **Herz, Hand und Kopf lehren und lernen**, um so fit für die Zukunft zu werden.

# Unsere Grundsätze

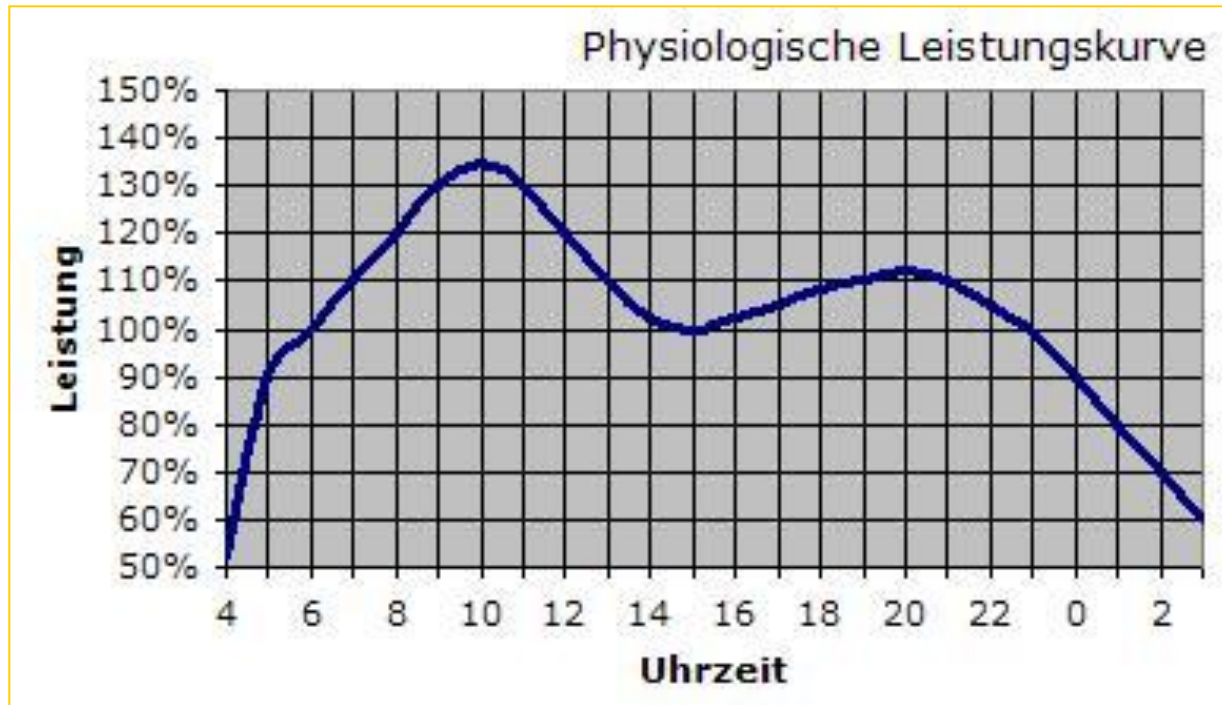
- ***Kinder sind das Wertvollste und unser höchstes Gut der Gesellschaft***
- Jeder Schüler ist eine Persönlichkeit, wird gebraucht und soll selbstbestimmt und mündig im Sinne der Gemeinschaft werden.
- Jeder Schüler muss unabhängig seiner Herkunft die gleich guten Entwicklungsmöglichkeiten haben.
- Schule ist für die Schüler da.
- Die Eltern sind unsere Verbündeten.
  
- Das Aufstellen und Einhalten von Regeln ist unerlässlich.
- Schüler dürfen sich ausprobieren und erfahren auch Grenzen.
- Schüler brauchen Verantwortung und entgegengebrachtes Vertrauen.
- Schüler brauchen Zeit, sich zu entwickeln – wir brauchen Geduld.
- Wir bereiten die Schüler auf das Leben nach der Schule vor.
- Das Leben besteht nicht aus Fächern; wir unterrichten Schüler, nicht Fächer.
- Wir vermitteln ***fachliche und persönliche und soziale*** Kompetenzen – Schüler entwickeln so Lernkompetenzen für ein lebenslanges Lernen.
  
- Wir haben Mut zu Neuem.
- Wir lernen aus Fehlern- Fehler sind erlaubt.  
Fehler sind Quelle der Entwicklung.
  
- Harthaer Pestalozzi-Schüler sind fit und neugierig.

# Umsetzung

- Offener Beginn und offenes Ende
- Keine Schulklingel
- Training von Lern- und Arbeitstechniken in Kl. 5-10 in der 1. Schulwoche – aufeinander aufbauend
- Zielvereinbarungen mit jedem Schüler, jeder Schülerin
- Lernentwicklungsgespräche mit neuen SchülerInnen und im Rahmen der Förderung bei Aufhebung der äußeren Differenzierung in Haupt- und Realschulbildungsgang
- Patenschaften Schüler Kl. 7 mit Schülern Kl. 5
- Kl. 9 und 10 Prüfungsmanagement
- Berufsorientierung
- Potenzialanalyse ab Kl. 7
- Betriebspraktika in Klassen 8 und 9
- Berufsberaterin ab Kl. 7
- Berufseinstiegsbegleiter für SchülerInnen im Hauptschulbildungsgang
- zielgerichtete Berufsorientierung im Rahmen des WTH- Unterrichtes in Kooperation mit FAA mbH Döbeln Südost- koordinierte Werkstatt-Tage in 3 von 7 Berufsfeldern
- Soziales Praktikum Kl. 7
- ab Halbjahr 2013/14 Praxisberaterin für alle SchülerInnen ab Kl. 7
- Kooperation mit BSZ Döbeln Nord
- kein oder geringer Unterrichtsausfall, kein Hitzefrei
- Schülersaufsichten – Verantwortung übertragen und übernehmen
- Traditionen leben (Projektwochen, Weihnachtsmärkte, Klassenfahrten...)
- Internationale Jugendbegegnungen
- Arbeiten in Lehrerteams (Vorbildwirkung)

- Arbeitsgemeinschaften und unterrichtsergänzende, offene Ganztagsangebote
- Geplante Zeit für Freie Lernarbeit (FLA)
- Schulübergreifende Angebote (z. B. Tanzgruppe, Bandarbeit)
- Talente fördern
- wahlobligatorische Kurse (NK; Ku/ Mu/ Ge; Geo)
- 2. Fremdsprache (Französisch / Russisch)
- Förderangebote (Fördern und Fordern)
- LRS- Diagnostik und Fördern bis Klasse 10 (mit Nachteilsausgleich)
- Integration von SchülerInnen mit sonderpädagogischem Förderbedarf
- Lehrerfortbildungen
- Einbeziehen von öffentlichen Einrichtungen, Vereinen, Firmen und Betrieben
- enge Zusammenarbeit mit den Eltern
- Offene Türen und regelmäßige Angebote für Sprechzeiten
- Schulvertrag für Schüler
- Schaffen von Ritualen (Schulmeetings, Teamstunden...)
- Demokratisches Handeln, z. B. Lehrer-Eltern-Schüler - Partnerkonferenzen
- Förderverein der Pestalozzi - Mittelschule

„Trainieren und üben geht meist langsam voran; **nachhaltiges Lernen braucht Zeit.**“



„Gesunde Lebensführung und ein vernünftiger Lebensrhythmus sind für das Lernen wichtig. Es spielen sich *nach* dem Lernen noch Verarbeitungsschritte, z.B. im Tiefschlaf oder bewegten Pausen ab. **Lernpausen sind gezielt einzuplanen.**“

(Manfred Spitzer: *Lernen. Gehirnforschung und die Schule des Lebens*, Spektrum Verlag 2002)

<b>Zeit</b>	<b>Mo</b>	<b>Die</b>	<b>Mi</b>	<b>Do</b>	<b>Fr</b>
7:30- 8:50	Lernzeit	Lernzeit	Lernzeit	Lernzeit	Lernzeit
Bewegte Pause					
9:10- 10:30	Lernzeit	Lernzeit	Lernzeit	Lernzeit	Lernzeit
Bewegte Pause					
10:40- 12:00	Lernzeit	Lernzeit	Lernzeit	Lernzeit	Lernzeit
Mittagspause					
12:00- 13:10	Wochenband Teamzeit	Wochenband FLA	Wochenband FLA	Wochenband FLA	Wochenband
Pause					
13:15- 14:35	Lernzeit	Lernzeit	Lernzeit	Lernzeit	

<b>Zeit</b>	<b>Mo</b>	<b>Die</b>	<b>Mi</b>	<b>Do</b>	<b>Fr</b>
7:30- 8:50	D	MA	GE	SP	INF/2. FS
Pause					
9:10- 10:30	GEO	EN	PH	MA	BIO
Pause					
10:40- 12:00	WTH	KU/ MU	ETH/Rel	D	SP / EN
Mittags- pause					
12:30- 13:10	WTH Wochenband	Wochenband FLA	Wochenband FLA	Wochenband FLA	Wochenband
Pause					
13:15- 14:35		GTA	NK / 2. FS		



<b>Zeit</b>	<b>Mo</b>	<b>Die</b>	<b>Mi</b>	<b>Do</b>	<b>Fr</b>
7:30- 8:50	D	MA	EN	FÖ TCI	FÖ
Pause					
9:10- 10:30	EN	GEO	MA D	D	TCII EN
Pause					
10:40- 12:00	MA	MU	KU	ETH/ REL	GE
Mittags- pause					
12:30- 13:10	Wochenband Teamzeit	Wochenband FLA	Wochenband FLA	Wochenband FLA	Wochenband FLA
Pause					
13:15- 14:35	SP	GTA	SP	BIO	

Klasse 5



## Vorteile

# Rhythmisierung 2013/14

Verbindung von Fachwissen und Entwicklung von eigenverantwortlichem, kooperativem, problemlösendem und praxisverbundenem Lernen gelingen

- max. 3 – 4 Fächer/LehrerInnen pro Tag
- Bücher und Hefter für 3 – 4 Fächer
- Vorbereitung und Lernen für 3 -4 Fächer
- Lernen lernen am Fachinhalt
- in 80 min. mehr effektive Lernzeit für eigenverantwortliches Lernen
- fächerverbindendes und fachübergreifendes Lernen
- Kleingruppenarbeit mit Ergebnissicherung und Präsentation
- Schülerelbsttätigkeit
- individuelle Förderung durch Differenzierung
- feste Teamstunden
- Wochenband biete klare Struktur für den Alltag
  
- Freie Lernarbeit (FLA) = Förderung von eigenverantwortlichem Lernen, z. B. Möglichkeit HA anzufertigen = mehr Zeit für Familie, Vereinsarbeit...
- Ganztagsangebot für jeden Schüler in der Persönlichkeitsentwicklung
- Ergotherapeutische Angebote in Abstimmung mit den Eltern = Zeitersparnis für Eltern und Abstimmung mit Fördermöglichkeiten durch LehrerInnen im Unterricht

## Teamstunde

- je Klasse 40 min à Woche
- Training auf dem Weg zur eigenen Lernmethode
- Konflikte der Klasse ansprechen und gemeinsam lösen
- Berufsorientierung
- Gesundheitserziehung/ Drogen- und Gewaltprävention
- Umweltbewusstsein schärfen
- Lehrer-Schüler- Gespräche zur Leistungsentwicklung

## Erholungspausen

- Spiel + Bewegung = Abwechslung zum Schulalltag
- Spannungen abbauen → Lernen partnerschaftlichen Miteinanderumgehens
- ruhiges, gemeinsames Mittagessen

# FLA

Freie Lernarbeit

- Nutzung von Klassenzimmer, Bibliothek, Schüler- PC- Arbeitsplätzen, Schüler-Lehrer- Lernwerkstatt
- verlässliche und vertrauensvolle Betreuung durch Fachlehrer
- Individuelle Förderung
- Differenzierung nach Stärken der Schüler
- Begabtenförderung
- nach längerer Krankheit
- vor Klassenarbeiten
- bei Lerndefiziten
- zur Prüfungsvorbereitung
- ...

## Ansprechpartner

Homepage: [www.pestalozzi-schule-hartha.de](http://www.pestalozzi-schule-hartha.de)

- Frau Wilde  
Schulleiterin  
Tel.: 034328-60419  
E-Mail: [mshartha@t-online.de](mailto:mshartha@t-online.de)
- Frau Brüssau  
Stellvertretende Schulleiterin
- Frau Altenburger  
Sekretärin  
Tel.: 034328-39151  
Fax: 034328-60416
- Herr Lorenz / Herr Hopfe  
Hausmeister
- Frau Berger  
Beratungslehrerin
- Herr Rückewoldt  
Vorsitzender des Fördervereines  
Tel.: 016240035127